

Wichtige Mitteilungen und Informationen für die Pfarrgemeinde

NIKOLAUSFEIER FÜR KINDER UND FAMILIEN:

Am Mittwoch, 05. Dezember 2018 um 17.00 Uhr beginnt in der Pfarrkirche die Nikolausfeier, zu der alle Kinder mit ihren Eltern und Geschwistern eingeladen sind. Anschließend folgt der Nikolausumzug mit Bescherung. Auf Euer Kommen freut sich die Katholische Frauenbewegung von Dorf Tirol mit dem Pfarrer.

KVW-NIKOLAUSFEIER DER SENIOREN:

Am Donnerstag, 06. Dezember 2018 um 15.00 Uhr beginnt im Mehrzwecksaal des Altenheimes die Nikolausfeier, zu der alle Dorf Tiroler Senioren herzlich eingeladen sind. Auf Euer Kommen freut sich die KVW Ortsgruppe Tirol.

WEIHNACHTSFEIER FÜR SENIOREN:

Am Samstag, 15. Dezember 2018 um 14.00 Uhr findet im großen Saal des Vereinshauses von Tirol die Weihnachtsfeier für alle Dorf Tiroler Senioren statt. Zur dieser Weihnachtsfeier laden die KVW-Ortsgruppe und die bäuerliche Seniorenvereinigung in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Tirol ein.

Kfb-ADVENTSKALENDERVERKAUF:

Am Mittwoch, 12. Dezember gestaltet die Katholische Frauenbewegung den Gottesdienst und die Frauensinggruppe „Pfnztigers“ werden dabei singen. Im Anschluss an den Gottesdienst werden die Kalender der Kfb gegen einen Preis von 6,00 Uhr ausgeteilt

RORATE AM SAMSTAG, 08. DEZEMBER –ST. RUPERT:

Am Samstag, 08. Dezember, Fest der Unbefleckten Maria Empfängnis, wird das Rorate als besinnliche AdventsLiturgie um 7.00 Uhr morgens in der St. Rupertkirche gefeiert. Wir treffen uns um 6.45 Uhr in der Pfarrkirche und ziehen gemeinsam in der Morgenstille und Morgendämmerung mit einem Licht in der Hand zur St. Rupertskirche. Dort feiern wir ein stimmiges, besinnliches Rorate mit Kerzenlicht, Orgel und Gesang. Anschließend gibt es im Mariensaal ein gemeinsames Frühstück. Die freiwillige Spende kommt Menschen in Not zugute. Das Rorate wird von der Jugendgottesdienstgruppe Tirol mitgestaltet,

KIRCHENREINIGUNG:

Am Donnerstag, 13. Dezember 2018 wird um 14.00 Uhr die Pfarrkirche von den Eltern der 1. Klasse Mittelschüler gereinigt. Dafür sagt die Pfarrgemeinde vielen Dank.

TIROLER SCHLOSSADVENT ADVENTANDACHT UND KRIPPENSEGNUNG:

Vom 07. bis 09. Dezember 2018 sind im Rahmen des Tiroler Schlossadvents in der Schlosskapelle von Schloss Tirol die im vergangenen Krippenbaukurs in Tirol gebauten Krippen ausgestellt. Sie werden am Sonntag, 09. Dezember um 15.30 Uhr im Rahmen der Adventsandacht gesegnet. Ein Kompliment und Dankeschön den Krippenbauern.

NEUE HOMEPAGE DER PFARREI TIROL

www.pfarrei-tirol.com

PFARRE TIROL
PARROCCHIA TIROLO

Pfarrbrief 25/2018

02.12.-15.12.2018

Pfarrer Edmund Ungerer

☎ 0473 923 353

☎ 349 35 98 411

✉ e.ungerer@pfarrei-tirol.com

Sekretariat

☎ 0473 923 353

✉ office@pfarrei-tirol.com

www.pfarrei-tirol.com

Pia Foierl

*Jedes Gebet
ist ein
Zeichen,
dass wir
wachen.
Und nicht
nur das. Es
ist zugleich
ein Licht,
das uns
wach und
frisch hält.*

Helmuth Thielicke



Bürozeiten vom 18.11.2018 – 01.04.2019

Montag: 09.00 Uhr – 11.00 Uhr (Sekretärin)

Dienstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr (Pfarrer)

Mittwoch: 09.00 Uhr - 11.00 Uhr (Sekretärin)

Donnerstag: 09.00 Uhr - 11.00 Uhr (Sekretärin)

Freitag: 09.00 Uhr – 11.00 Uhr (Sekretärin)

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief ist immer dienstags!

So. 02.12.2018 ERSTER ADVENTSONNTAG C BEGINN DES KIRCHENJAHRES

- Tag der Hauskirche – 3. Trouler Advent
Gottesdienst für die Pfarrgemeinde
10.00 Uhr Gottesdienst für die Pfarrgemeinde mit Adventkranzverkauf der Kfb und Segnung am Strickerplatz.
hl. Messe für die armen Seelen.
19.00 Uhr Glockengeläute zum Hausgottesdienst.

Mo. 03.12.2018 Gedenktag hl. Franz Xaver, Ordensgr. SEDEZIM (Saitenmusik)

- 19.00 Uhr Rorate als Jahrtag Anna und Josef Somvi,
Rorate als Jahrtag für Maria Moosmair,
Rorate für Johann Pircher, „Schletterer Hans“,
Rorate für Maria Gamper geb. Raffl, „Fiechtl Moidl“.

Di. 04.12.2018 der 1. Adventwoche; hl. Barbara Orgel und Volksgesang

- 09.30 Uhr hl. Messe im Altenheim
18.30 Uhr Gebet um geistliche Berufe
19.00 Uhr Rorate als Jahrtag für Aloisia Ladurner,
Rorate für Maria Mair, Lindenwirt,
Rorate für Oswald Sulzenbacher, Schmiedemeister,
Rorate für Johann Schnitzer und die Verst. der Fam. Schnitzer,
Oberortsgut und Anna und Josef Messner, Hafling.
Rorate für Walter, Alois und Eltern Schweigl.

Mi. 05.12.2018 der 1. Adventwoche; hl. Anno Nusser Stubenmusig

- 17.00 Uhr Nikolausfeier in der Pfarrkirche
19.00 Uhr Rorate als Jahrtag für Agnes Prantl geb. Kofler, Streitl,
Rorate für Elisabeth und Hermann Ladurner,
Rorate für Franz Kofler, Schneidl,
Rorate für die Verst. der Fam. Untersalmberger, Durnholz,
Rorate für Verena Erlacher, Algund,
Rorate für die Verst. Unterholzner und Mangger,
Rorate für verst. Eltern Schmieder und Lanthaler.

Do. 06.12.2018 hl. Nikolaus, Bischof Ministranten

- 19.00 Uhr Rorate für Ernst Wassler,
Rorate für Anna Moosmair.

Fr. 07.12.2018 Gedenktag hl. Ambrosius, Bischof Orgel und Volksgesang

- 18.30 Uhr Gebet um den Frieden in der Welt
19.00 Uhr Rorate als Jahrtag für Albert Wopfner, Nuppenmayr,
Rorate als Jahrtag für Alois Raffl,
Rorate als Jahrtag für Karl Waldner, Wiesenheim,
Rorate als Jahrtag für Ernst Wassler,
Rorate für die Eltern Parth, Bar Andreas Hofer,
Rorate für Robert Innerhofer,
Rorate für die Verst. der Fam. Bauer, Tritscher,
Rorate für Anna Lora Rungg,
Rorate für Alois Prantner,
Rorate für die Leb. u. Verst. d. Fam. Gufler, Wopfner, Longfall,
Rorate für Julia Egger, Hafling,
Rorate für die Leb. u. Verst. d. Fam. Marsoner, Ulten,
Rorate für Juliana Waldner, Wiesenheim.

Sa. 08.12.2018 HOCHFEST UNBEFLECKTE MARIA EMPFÄNGNIS Orgel

- 06.45 Uhr Gemeinsamer Gang von der Pfarrkirche zur St. Rupertkirche mit Kerzenlicht.
07.00 Uhr in der St. Rupertkirche Rorate für die armen Seelen.
Anschließend Frühstück im Mariensaal gegen freiw. Spende.
10.00 Uhr Festgottesdienst für die Pfarrgemeinde mit Kirchenchor.

So. 09.12.2018 ZWEITER ADVENTSONNTAG C

- 10.00 Uhr Festgottesdienst für die Pfarrgemeinde.
Mitgestaltung durch Volksmusikanten aus Nordtirol
hl. Messe für die armen Seelen.
14.30 Uhr Tauffeier von Anton Rottensteiner (mit Hw. Toni Fiung)
15.30 Uhr Adventsandacht mit Krippensegnung auf Schloss Tirol.

Mo. 10.12.2018 der 2. Adventwoche Orgel und Volksgesang

- 19.00 Uhr Rorate für die Leb. und Verst. d. Fam. Laimer u. Gamper, Mut,
Rorate für die Leb. und Verst. der Fam. Pöder und Santer,
Rorate für Ernst Kofler, Patriarchnhof,
Rorate für Ignaz und Filomena Zöggeler,
Rorate für Rosa und Michael Thaler, Schenna,
Rorate für Karl und Michael Gamper, Füller Anger,
Rorate für die Eltern u. Geschwister vom Prünster Hof,
Rorate als Siebter und Dreißigster für Lydia Innerhofer.

Di.	11.12.2018	der 2. Adventwoche	Burggräfler Viergesang
	09.30 Uhr	Keine hl. Messe im Altenheim wegen Dekanatskonferenz	
	18.30 Uhr	<i>Gebet um geistliche Berufe</i>	
	19.00 Uhr	Rorate als Jahrtag für Rainer Gerstmann (D), Rorate für die Verst. der Fam. Haller-Strobl, Rorate für Luisa und Hermann Scheibenstock, Rorate für Alois Pircher, Seilbahn.	

Mi.	12.12.2018	der 2. Adventwoche	Kfb und Frauensingrupe Pfnztigers
	19.00 Uhr	Rorate als Jahrtag für Ignaz Elsler, Finele, Rorate für Elisabeth Elsler, Finele, Rorate für Verst. und Leb. Angeh. Rohrer-Spechtenhauser, Rorate für Rosa und Ignaz Unterholzer, Rorate für Edeltraud Lechner und verst. Eltern Lechner, Rorate für Karl Pircher, Tischler, Rorate für Berta und Josef Gamper, Talbauer u. Christian Lun, Rorate für Vest. d. Fam. Laimer, Pension Lafod u. f. d. verst. Eltern und Geschw. der Fam. Ladurner, Örtlerhof, Rorate für die Verst. der Fam. Prünster, Beatenhof, Rorate für Johann und Stefanie Geier, Rorate für Filomena Gögele, Hotel Stefanie, Rorate für Fritz und Waltraud Grothaus (D), Rorate f. Elisabeth Pircher u. Johann Ladurner, Gruber in Vellau, Rorate für Maria Thurner geb. Untersteiner, Rorate für Josef Schrott, Rorate für Hans und Gisela Rothmann, Rorate für Anna Reiterer geb. Zorzi, Hafling.	

Do.	13.12.2018	der 2. Adventwoche; hl. Luzia	Kirchenchor
	19.00 Uhr	Rorate für Hans Schweigkofler, Rorate für Anna und Josef Lamprecht, Krumer, Rorate für die Verst. Unterholzner und Mangger.	

Fr.	14.12.2018	Gedenktag hl. Johannes vom Kreuz	Jungschar
	18.30 Uhr	<i>Gebet um den Frieden in der Welt</i>	
	19.00 Uhr	Rorate als Jahrtag für Franz Laimer, „Mateiler Franz“, Rorate für Josef Pircher, „Senn Sepp“, Rorate für verst. Eltern Waldner, Windisch, Rorate für die Leb. u. Verst. d. Fam. Kofler, Innerfarmer, Rorate für die Verst. der Fam. Nischler, Rorate für Mainrad Burger.	

Sa.	15.12.2018	der. der 2. Adventwoche	JGGT und Firmlinge
	18.00 Uhr	VORABENDGOTTESDIENST ALS JUGENDMESSE Thema: WUNSCHTRÄUME –ALBTRÄUME , mit Vorstellen der Firmlinge Musik Es singt die JGGT-Tirol Rorate als Jahrtag für Rosa Pichler, Schattmair, Rorate als Jahrtag für Alois u. Aloisia Prantl, Leiterhof, Rorate als Jahrtag für Erika, Johann und Karl Tapfer, Rorate als Jahrtag für Josef Waldner, Luamerhof, Rorate für Anton und Maria Oberlechner, Rorate für die Verst. der Fam. Waldner, „Luamer in Hosl“, Rorate für die Verst. der Fam. Fissneider, Rorate für Vigil Ennemoser, Rorate für Josef, Maria und Ernst Kofler, Rorate für Adolf Gluderer, Rorate für Andreas Schnitzer, Rorate für die Eltern von Dellemann und Verst. Waldner, Rorate für Alois Pircher, Wiederbrunn, Rorate für Johann Langebner und Luise Egger, Rorate für Karl Raffl, „Hianderer“ Rorate für Hochw. Prof. Matthias Thaler.	

So.	16.12.2018	DRITTE ADVENTSONNTAG C (Gaudete)	
		Adventopfer für die Diözese Bozen-Brixen (Sammlung)	
	10.00 Uhr	Gottesdienst für die Pfarrgemeinde mit	
	14.00 Uhr	Tauffeier	
	18.00 Uhr	Bußfeier, gestaltet vom Pfarrgemeinderat,	



besinnliche

Adventszeit

RORATEGOTTESDIENSTE

Was ist das?

Die Rorategottesdienste verschwinden immer mehr aus dem Bewusstsein der Bevölkerung, weil die Möglichkeit einerseits immer geringer wird und weil sie andererseits gerade von jüngeren Mitchristen immer weniger in Anspruch genommen werden. Es ist sinnvoll über dessen Geschichte, Bedeutung und Begriff nachzudenken.

Der Name **RORATE** kommt aus der lateinischen Fassung von Jes 45,8 *Rorate caeli desuper et nubes pluant iustum; aperiatur terra et germinet salvatorem.*

Dieser Vers dient als Eröffnungsgesang der Marien-Votivmesse im Advent. Im Deutschen frei übersetzt:

„Tauet, ihr Himmel, von oben! Ihr Wolken regnet herab den Gerechten! Tu dich auf, o Erde, und sprosse den Heiland hervor“.

Es ist die uralte Sehnsucht und Bitte des Volkes Israel, dass der Messias, der Erlöser, bald kommen möge. Die Adventszeit ist vom Warten auf den Messias und auf die Erlösung geprägt. So wurde im Mittelalter die Marienvotivmesse im Advent als besondere Bittmesse betrachtet und mit Privilegien ausgestattet. Sie wurde im Laufe der Zeit den ganzen Advent hindurch täglich gefeiert, in weißen oder goldbestickten Gewändern, als „*missa aurea*“ das heißt goldene Messe oder „Gulden Amt“, immer mit Gloria und möglichst feierlichem Gesang. Sie wurde früh morgens, bei Dunkelheit gefeiert und war die Adventfeier schlechthin für einen beträchtlichen Teil des christlichen Volkes. Durch die Veränderung der Arbeitswelt und der Gesellschaft wird sie auch bei Dunkelheit, aber am Abend gefeiert. Wir in Dorf Tirol als eine der wenigen und letzten Pfarreien Südtirols haben fast als Ausnahme noch jeden Tag einen feierlichen Rorategottesdienst, bei Dunkelheit um 19.00 Uhr mit feierlichem Gesang/Musik, Gloria, besinnlichen Text, eucharistischen Segen, viele Ministranten mit Rauchfass, Tarzen und Leuchter. Täglich musiziert/singt eine andere Gruppe.

Wir dürfen diese Möglichkeit als Geschenk verstehen. Ich freue mich mit der Bevölkerung, wenn diese schönen alten Roratemessen so oft wie möglich und zahlreich besucht sind und so als Glaubensschatz weitergegeben werden. Durch sie bereiten wir uns geistig auf das Geburtsfest Christi vor. Ich wünsche euch allen, der ganzen Pfarrgemeinde und den ganzen Dorf eine besinnliche Adventszeit und viel Freude an den schön gestalteten Roratemessen.



Da berühren sich Himmel und Erde

Die Häuser der Menschen sind zu eng für uns.

Das Haus unserer Seele ist weiter.

In uns wohnt Gott,

der in keine menschliche Wohnung

eingezwängt werden kann.

Dort, wo Gott wohnt, dort ist Heimat.

An Weihnachten schmücken wir unsere Häuser,

um auszudrücken,

dass unsere Fremde zur Heimat geworden ist,

weil Gott selbst unter uns wohnt,

ja, weil Gott in uns selber geboren werden will.

Wenn Gott bei uns ist,

dann können wir bei uns zu Hause sein,

dann öffnet sich der Himmel über der Erde,

dann berühren sich Himmel und Erde

gerade dort, wo wir sind.



Anselm Grün